

Honeywell

VERWENDUNG

Der UV-Flammenfühler C7061A dient zur Überwachung von Gas-, Öl- und Kohlenstaubflammen und ist in Kombination mit dem Steckverstärker R7061A und einem entsprechenden Feuerungsautomaten oder Flammenwächter für Dauerbetrieb nach DIN 4787 und DIN 4788 geeignet.

AUFBAU

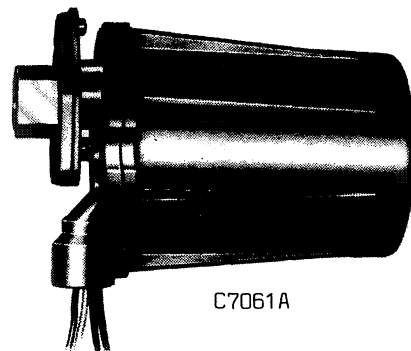
In einem staub- und spritzwassergeschütztem Aluminiumgehäuse ist die UV-empfindliche Röhre und die Verschlussklappe für die Selbstüberwachung eingebaut. Die UV-Röhre ist durch eine Quarzglas-scheibe gegen Verschmutzung und direkte Hitzeeinwirkung geschützt. Ein Montageflansch mit 3/4" Innengewinde ermöglicht eine einfache und zeitsparende Montage. Der elektrische Anschluß erfolgt mit einer farbcodierten Leitung, die durch eine Verschraubung aus dem Gehäuse herausgeführt ist.

WIRKUNGSWEISE

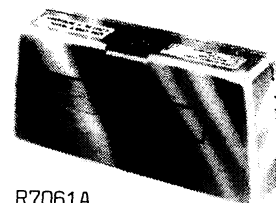
Die UV-empfindliche Röhre des C7061 Flammenfühlers hat ihre maximale Empfindlichkeit im ultravioletten Bereich zwischen 200 und 250 nm. Daher ist der Einfluß von anderen Strahlungsquellen, z. B. Rückstrahlung erhitzter Brennraumwände sehr gering. Die UV-Röhre spricht auf ultraviolette Strahlung an, und gibt das Flammensignal an den Verstärker R7061A weiter. Zur Überprüfung der UV-Röhre während des Betriebes ist eine von einem Hubmagneten betätigte Verschlussklappe eingebaut. Sie wird vom Flammensignalverstärker gesteuert und täuscht einen Flammenausfall vor. Das dadurch wechselnde Flammensignal wird zur kontinuierlichen Selbstüberwachung benutzt. Im stromlosen Zustand ist die Klappe geschlossen. Nach Einschalten der Anlage wird die Klappe geöffnet, und bleibt bis zur Flammenmeldung offen. Bei Flammenerkennung wird die Klappe im Rhythmus der Selbstüberwachung betätigt.

F L A M M E N -

Ü B E R W A C H U N G



C7061A



R7061A

C 7 0 6 1 A

UV-FLAMMENFÜHLER

R 7 0 6 1 A

FLAMMENSIGNALVERSTÄRKER

FÜR DAUERBETRIEB

NACH DIN 4787/4788

HEIZUNGSAUTOMATION

D1H-FSG-2.1

TECHNISCHE DATEN

BETRIEBSSPANNUNG

Speisung erfolgt durch Flammensignalverstärker.

Reihenspannung 250 V.

ZULÄSSIGE UMGEBUNGSTEMPERATUR

-20 °C bis +65 °C mit Standard UV-Röhre

-40 °C bis +65 °C auf Anfrage

LAGERTEMPERATUR

-50 °C bis +80 °C

SCHUTZART

IP 54

SCHUTZKLASSE

Schutzisoliert

ZULÄSSIGER FEUERRAUMDRUCK

1,4 bar

3,5 bar auf Anfrage

ABMELDEZEIT

< 1 s Standard

< 2 s auf Anfrage

< 4 s auf Anfrage

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

ca. 2,5 m Schlauchleitung farbcodiert

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Alle elektrischen Anschlüsse müssen den Bestimmungen des VDE entsprechen.

Die Anschlußklemmenbezeichnung für verschiedene Feuerungsautomaten und Flammenwächter sind der Tabelle zu entnehmen. Die Farbcodierung ist unbedingt zu beachten. Auch kurzzeitiges Vertauschen der blauen und gelben Ader führen zur Zerstörung der UV-Röhre.

Die Leitungen zum Flammenfühler dürfen nicht mit der Hochspannungszündleitung in einem gemeinsamen Rohr verlegt werden.

Anschluß- leitung	Feuerungsautomat Flammenwächter Anschlußklemmenbezeichnung		
	Farbe	R4140	R4348
gelb	G \perp	5	27
blau	F	6	28
weiß	2	2	2
weiß	17	4	30

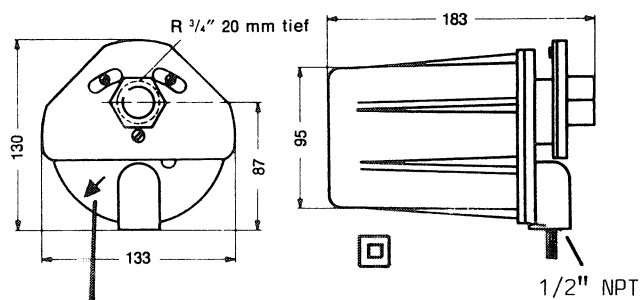
MONTAGE

FLAMMENFÜHLER

Der UV-Flammenfühler C7061A ist auf einem 3/4" Sichtrohr mit Außengewinde zu montieren und bei Überdruck im Brennraum sorgfältig abzudichten. Die Kerbe im Gehäuse muß senkrecht nach oben (Pfeil nach unten) gerichtet sein, um die ordnungsgemäße Funktion der Verschlussklappe zu gewährleisten.

VERSTÄRKER

Der Flammensignalverstärker R7061A wird in die entsprechende Kontaktleiste des Feuerungsautomaten oder Flammenwächters eingesteckt. Eine Codierung der Steckleiste verhindert falschen Einbau.



Pfeil muß in Betriebsstellung senkrecht nach unten zeigen.